



Samtgemeinde Fintel
Samtgemeindebürgermeister

-10 24 31-

13. Ratsperiode 2021-2026
Lauenbrück, den 12.06.2026

Niederschrift über die 14. Sitzung **des Finanzausschusses am 11.06.2026** im
Ratssaal, Berliner Straße 3, 27389 Lauenbrück.

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:13 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Jochen Intelmann

Samtgemeindebürgermeister

Herr Sven Maier

Ratsmitglieder

Herr Steffen Florin

Herr Wolfram Heinrich

Herr Werner Kahlke

Herr Merten Lüdemann (für Jürgen Rademacher)

Herr Bernd Mahnken

Herr Horst Milbrodt

Herr Hans-Jürgen Schnellrieder

Beratende Mitglieder

Frau Anja Oppermann

Frau Marina Schabbel

Von der Verwaltung

Herr Clemens Mahnken

Frau Johanna Fahrenholz

Protokollführerin

Frau Svetlana Claassen

Abwesend:

Beratende Mitglieder

Herr Wolfgang Dürr

Herr Detlef Meenke

Herr Volker Witt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses am 20.11.2025**
- 3 Einwohnerfragestunde**
- 4 Vorstellung Entwurf Berichtswesen**
- 5 Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters**
- 6 Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder**
- 7 Einwohnerfragestunde**

Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Intelmann eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr. Er begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, sowie einen Zuhörer. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird bestätigt.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses am 20.11.2025

Die Niederschrift über die Sitzung am 20.11.2025 wird einstimmig bei zwei Enthaltungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:	
Ja- Stimmen	5
Nein- Stimmen	0
Enthaltungen	2

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen des anwesenden Einwohners gestellt.

TOP 4: Vorstellung Entwurf Berichtswesen

SGB Maier erklärt einführend zu diesem Tagesordnungspunkt, dass die heutige Präsentation dazu diene, einen ersten Überblick zum zukünftigen Aufbau und Inhalt des Berichtswesens der Samtgemeinde zu erhalten. Er betont, dass heute nicht über die einzelnen Zahlen diskutiert werden solle. Ziel sei es den Entwurf im Nachgang auch innerhalb der Fraktionen zu besprechen und der Verwaltung eine Rückmeldung zu geben, welche Punkte gfs. fehlten, oder welche Inhalte eventuell sogar gestrichen werden könnten.

Im Anschluss erklärt Kämmerer Mahnken anhand einer kurzen Präsentation, mithilfe welcher Parameter das Grundgerüst des Berichtswesens erstellt wurde und auf welchem Stand sich der derzeitige Entwurf befindet.

Anmerkung zum Protokoll:

Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Im weiteren Verlauf der Sitzung stellt Kämmerer Mahnken den ersten Entwurf des Berichtswesens der Samtgemeinde Fintel vor.

Anmerkung zum Protokoll:

Der Entwurf ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Die Ausschussmitglieder erhalten die Möglichkeit Fragen zu den einzelnen Themen zu stellen. Auch werden die unterschiedlichen Möglichkeiten der internen und externen Veröffentlichung diskutiert.

Im Anschluss an die Präsentation erkundigt sich Ausschussmitglied Schnellrieder wieviel manueller Aufwand in der Erstellung des Berichtswesens stecke. Seiner Einschätzung nach handle es sich um einen massiven analogen Aufwand.

Kämmerer Mahnken erklärt, dass viele der verwendeten Daten aus den einzelnen Fachdiensten bereitgestellt werden mussten. Diese wurden dann im Fachdienst Finanzen entsprechend verarbeitet und zusammengefügt.

Ausschussmitglied Schnellrieder interessiert sich speziell für das überwiegend genutzte System der Finanzabteilung. Generell werde natürlich nach einer optimalen, zukunftsfähigen Lösung, ohne manuellen Aufwand gesucht.

Ausschussvorsitzender Intelmann fragt, in welchem Turnus das Berichtswesen aktualisiert und veröffentlicht werde. Laut Kämmerer Mahnken werde eine Aktualisierung für Juni eines jeden Jahre angestrebt.

Ausschussmitglieder Schnellrieder regt an langfristige Ziele, auch im Hinblick auf die neue Legislaturperiode, zu formulieren um eine bestmögliche Automatisierung anzustreben.

Ausschussmitglied Kahlke ist der Auffassung, dass der Großteil der geforderten Zahlen im Bericht enthalten sind. Der Entwurf des Berichtswesens solle, wie durch Kämmerer Mahnken vorgeschlagen, an alle Ratsmitglieder verteilt werden. Eine Entscheidung über das weitere Vorgehen sehe er allerdings in der Verantwortung des neuen Rates.

TOP 5: Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters

a) Abrechnungen Asyl

SGB Maier erinnert an die Herausforderungen der Asyl- Abrechnungen mit dem Landkreis Rotenburg (Wümme) und die teilweise Niederschlagung von Forderungen. Nun habe der Landkreis einen Betrag in Höhe von 240.033,38 Euro an die Samtgemeinde überwiesen. Bei dem Geldeingang handelt es sich um Verbindlichkeiten aus dem Asyl- Bereich des Landkreises gegenüber der Samtgemeinde für den Zeitraum 11/2022 bis 12/2024.

Ein Großteil der Summe wurde bereits auf offene Posten verbucht, die Restsumme werde zeitnah auf „Leerstandskosten“ jahresgerecht verbucht.

Abschließend teilt SGB Maier mit, dass die zeitgenaue Abrechnung der Einzelfälle aktuell gut funktioniere.

b) Zinsänderung Kredit

Kämmerer Mahnken informiert, dass bei einem KfW Darlehen aus dem Jahr 2010 die Zinsbindung abgelaufen sei. Der ursprüngliche Zinssatz betrug 0,92 %, der neue

Zinssatz betrage 3,17 %. Der Samtgemeindeausschuss und der Samtgemeinderat wurden hierüber bereits im März unterrichtet.

c) Sondervermögen

Kämmerer Mahnken berichtet, dass Informationen zur Umsetzung des Sondervermögens Infrastruktur und Klimaneutralität des Bundes eingegangen sind.

Die Verteilung sehe vor, dass 55 % des gesamten Sondervermögens auf die Gemeinden und Samtgemeinden entfalle, 45 % auf die Landkreise. Auf die Samtgemeinde Fintel entfallen 3.651.277,00 Euro, wobei zunächst 1,5 Millionen Euro als Pauschalbetrag ausgezahlt werden. Die restlichen Mittel müssten sukzessive abgerufen werden. Kämmerer Mahnken gibt zu bedenken, dass auch den Mitgliedsgemeinden Anteile zustehen. Die Verteilung müsse geklärt werden. Auch sei denkbar, dass die Gemeinden zugunsten der Projekte, wie bspw. die Erweiterung der Fintauschule verzichteten. Ausschussvorsitzender Intelmann schlägt vor, dass Kämmerer Mahnken hierzu Möglichkeiten unterbreite, die dann diskutiert werden.

TOP 6: Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Es gibt keine weiteren Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder.

TOP 7: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen des anwesenden Einwohners gestellt.

Ausschussvorsitzender Intelmann verabschiedet die Anwesenden und schließt die Sitzung des Finanzausschusses um 20:13 Uhr.

gez. Claassen
Protokollführerin

gez. Maier
Samtgemeindebürgermeister

gez. Intelmann
Ausschussvorsitzender